

Erfolgreicher Anbau von



Hybridroggen

Mehr Infos über
Hybridroggen
finden Sie hier:





AUSSAATZEITPUNKT UND AUSSAATSTÄRKE

DURCHSCHNITT

ENDE SEPTEMBER BIS 10. OKTOBER

- 160–190 Kö/m²
- 1,6–1,9 Einheiten/ha

10. OKTOBER BIS ENDE OKTOBER

- 190–220 Kö/m²
- 1,9–2,2 Einheiten/ha

ENDE OKTOBER BIS 10. NOVEMBER

- 220–250 Kö/m²
- 2,2–2,5 Einheiten/ha

Sortentyp Hinweis: für Einzel- bzw. Kompensations-typen höhere Aussaatstärken und für Bestandesdichtetypen niedrigere Aussaatstärken wählen

N-DÜNGUNG

DIE DÜNGUNG SOLLTE STARTBETONT ERFOLGEN.

STARTDÜNGUNG

- 100 kg/ha – N_{min} 0–30

SCHOSSGABE (EC 30/31)

- 70 kg/ha – N_{min} 30–90

Alternative Aufteilung*

- 170 kg/ha** – N_{min} + 20 kg S/ha

* Vorteilhafte Aufteilung, Dünger ist im Boden gelöst, bevor Frühjahrs- bzw. Frühsommertrockenheit einsetzt – gute Erfahrungen aus Praxis

** Einsatz von stabilisierten N-Mineraldüngern oder Güllen/Gärresten;

Hinweis: Düngbedarfsermittlung berücksichtigen



VORFRÜCHTE

VORFRUCHT UND EIGNUNG:

- | | |
|----------------|----|
| • Winterraps* | ++ |
| • Leguminosen* | ++ |
| • Kartoffeln* | ++ |
| • Weizen | + |
| • Triticale | 0 |
| • Gerste | + |
| • Roggen | 0 |
| • Silomais | + |
| • Körnermais | + |
| • Zuckerrübe | + |

*günstige Vorfrucht, aber Luxusfolge, weil andere Nachfrüchte die Vorfruchtwirkung besser ausnutzen können

AUSSAATTIEFE

- 2–3 cm

FUNGIZIDMASSNAHME

JE NACH BEFALLSGESCHEHEN

- In der Regel reicht eine einmalige Behandlung in EC 39/49 aus.

Hinweis: Auf eine gute Protektivleistung des Fungizids achten!

WACHSTUMSREGLER

PFLICHT

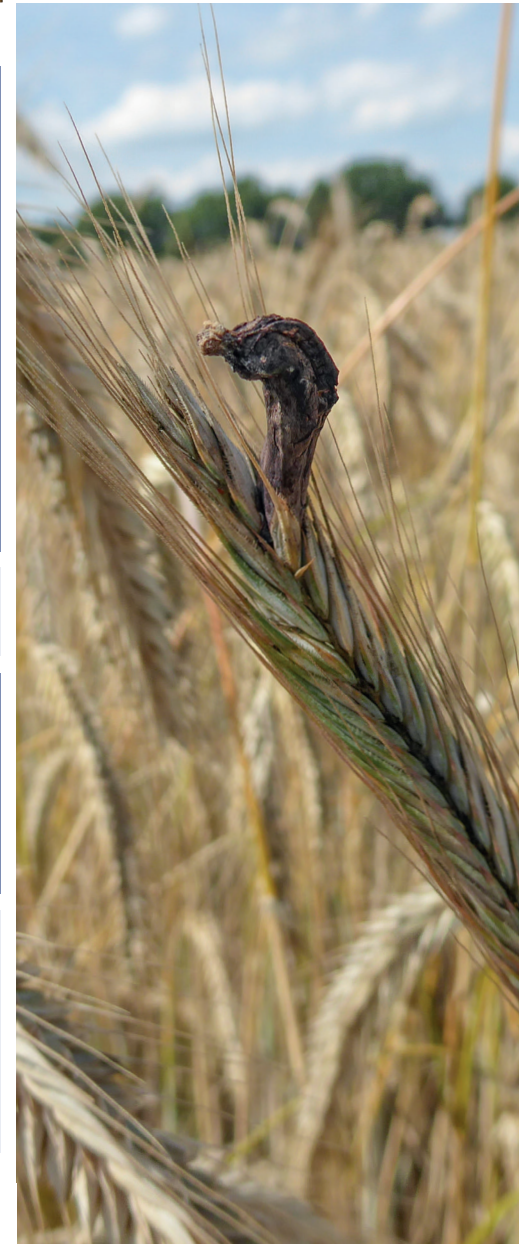
- EC 31/32: 1 l CCC/ha + 0,3 l Moddus®/ha
Alternativ: 0,6 kg Prodax®/ha

NACHLAGE NACH BEDARF

- Auf besseren Standorten muss ggf. eine Nachlage erfolgen; Bestandeskontrolle!

Mutterkorn kontrollieren und vermeiden

MyRye Pflanzenbau



Wenn Sie Hybridroggen anbauen, müssen Sie sich egal wie Ihre Sortenauswahl erfolgt ist, über Parameter Gedanken machen, die zu einem Mutterkornbefall führen können.

Als Mutterkorn wird die Überdauerungsform des Pilzes *Claviceps purpurea* bezeichnet, der Gräser und Getreide befallen kann. Roggen wird häufig vom Pilz befallen, anstatt eines Kornes bildet sich in über die Blüte infizierten Ähren ein dunkles Mutterkorn (Sklerotium). Auch Weizen und Gerste können vom Pilz befallen werden. Welche Parameter beeinflussen das Mutterkorn-aufkommen?

Hauptinflussfaktor ist das Wetter, welches nicht beeinflussbar ist, daneben gibt es aber Aspekte, die direkt beeinflusst werden können:

- Niederschläge während der Blüte führen zu einer verminderten Befruchtung
→ KEINE Beregnung während der Blüte!
- angepasste Agronomie z. B. Saatstärke und -tiefe, Reihenabstand, Bestandesdichte, Fahr-gassen etc. – Ziel: Etablierung gleichmäßiger Bestände mit gleichmäßiger Blüte – kein Zwiewuchs und Nachschosser
- Kontrolle der Wirte: Gräser z. B. Weidelgräser, Getreide etc.
- Verwendung von Z-Saatgut
- Pflege von Brachen und Feldränder
- Vermeidung enger Roggenfruchtfolgen
- keine Mulchsaat nach Getreidevorfrucht
- Option einer partiellen Ernte – Separierung der Schläge nach Befallsdruck

Die SAATEN-UNION Vertriebsberatung

Team Nord/Ost



Östliches Schleswig-Holstein, westliches Meckl.-Vorpommern
Daniel Freitag
Mobil 0160-92498845
daniel.freitag@saaten-union.de



Schleswig-Holstein
Jonas Fahrenkrog
Mobil 0171-8612407
jonas.fahrenkrog@saaten-union.de



Meckl.-Vorpommern
Martin Rupnow
Mobil 0151-52552483
martin.rupnow@saaten-union.de



Vorpommern-Greifswald/Meckl. Seenplatte
Thomas Lehmann
Mobil 0160-91236602
thomas.lehmann@saaten-union.de



Sachsen
Frieder Siebrath
Mobil 01517-4217359
frieder.siebrath@saaten-union.de



Brandenburg, Lk. Wittenberg
Dagmar Koch
Mobil 0160-4391445
dagmar.koch@saaten-union.de



Nördliches u. östliches Brandenburg
Matthias Ahrens
Mobil 0175-4265483
matthias.ahrens@saaten-union.de



Nördliches Sachsen-Anhalt, nordwestliches Brandenburg
Johannes Kusian
Mobil 0160-98906638
johannes.kusian@saaten-union.de



Mittleres u. südliches Sachsen-Anhalt
Carsten Knobbe
Mobil 01516-7820295
carsten.knobbe@saaten-union.de



Thüringen
N. N.
Mobil 0170-9229260

Team West



Nördliches Niedersachsen
Maik Seefeldt
Mobil 0151-65268859
maik.seefeldt@saaten-union.de



Nordwest-Niedersachsen
Winfried Meyer-Coors
Mobil 0171-8612411
winfried.meyer-coors@saaten-union.de



Weser/Ems
Dominique Haupt
Mobil 0171-7414883
dominique.haupt@saaten-union.de



Südliches u. östliches Niedersachsen
Benjamin Wallbrecht
Mobil 0170-3455816
benjamin.wallbrecht@saaten-union.de



Nordrhein-Westfalen, Rheinland
Friedhelm Simon
Mobil 0170-9229264
friedhelm.simon@saaten-union.de



Nordrhein-Westfalen, Westfalen-Lippe, Niederlande
Michael Robert
Mobil 0171-9736220
michael.robert@saaten-union.de



Ostwestfalen-Lippe, Süd-West-Niedersachsen
Hubert Sauer
hubert.sauer@saaten-union.de

Team Süd



Südbayern
Franz Unterforsthuber
Mobil 0170-9229263
franz.unterforsthuber@saaten-union.de



Südbayern
Johannes Holzhauser
Mobil 0171-2684129
johannes.holzhauser@saaten-union.de



Nordbayern
Kilian Heusinger
Mobil 0151-57528721
kilian.heusinger@saaten-union.de



Bayr. Schwaben, Mittelfranken
Andreas Kormmann
Mobil 0170-6366578
andreas.kormmann@saaten-union.de



Südliches Baden-Württemberg
Martin Munz
Mobil 0171-3697812
martin.munz@saaten-union.de



Nordöstliches Baden-Württemberg
Franz-Josef Dertinger
Mobil 0170-9992226
franz-josef.dertinger@saaten-union.de



Mittleres u. östliches Baden-Württemberg
Carolina Fischer
Mobil 0151-55663020
carolina.fischer@saaten-union.de



Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland
Achim Schneider
Mobil 0151-10819606
achim.schneider@saaten-union.de



Nordhessen
Christian Dietz
Mobil 0160-95991193
christian.dietz@saaten-union.de

Informationsstand: Juni 2025

Alle Sortenbeschreibungen nach bestem Wissen sowohl unter Berücksichtigung von ökologischen und wenn nicht vorhanden konventionellen Versuchsergebnissen als auch Beobachtungen aus der Praxis. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall kann nicht übernommen werden, weil die Wachstumsbedingungen erheblichen Schwankungen unterliegen.

SAATEN-UNION GmbH

Eisenstr. 12
30916 Isernhagen HB
Telefon 0511-72 666-0

www.saaten-union.de

**SAATEN
UNION**
Züchtung ist Zukunft